

[CDU Kreistagsfraktion Cloppenburg – sebastian.vaske@k-clp.de](mailto:sebastian.vaske@k-clp.de)

Landkreis Cloppenburg  
Herr Landrat Wimberg  
Eschstraße 29  
49661 Cloppenburg

Cloppenburg, 27.04.2023

**Antrag gem. § 56 NKomVG:  
Sozialarbeit an Schulen im Landkreis Cloppenburg**

Sehr geehrter Herr Landrat Wimberg,

die CDU-Fraktion im Kreistag des Landkreises Cloppenburg bittet Sie, den Punkt „Fortführung der Bezuschussung der Schulsozialarbeit“ auf die Tagesordnung des nächsten Sozialausschusses aufzunehmen.

Gemäß §7 Abs. 4 der Geschäftsordnung erklären wir uns mit einer unmittelbaren Zuleitung des Antrages an die zuständigen politischen Gremien einverstanden.

**Antrag**

Der Landkreis Cloppenburg stellt den Städten und Gemeinden im Landkreis Cloppenburg befristet für die Jahre 2024 bis 2028 Mittel für die Förderung „Sozialarbeit an Schulen“ zur Verfügung.

Die Mittelverteilung soll weiterhin nach den Schülerzahlen an den Grundschulen erfolgen. Ferner soll eine Anpassung der Gehaltsstufe an eine Tätigkeit von besonderer Schwierigkeit erfolgen bzw. die tariflichen Anpassungen Berücksichtigung finden.

Wenn das Land weitere Stellen im Landkreis einrichtet, wird der Landkreis seine Förderung für diese Schule/Schulen ab dem Besetzungsdatum einstellen. Die weiteren Grundschulen, die keine Landesstelle haben, sollen weiterhin von der Landkreisförderung profitieren. Die konkrete Mittelverteilung in der Kommune obliegt dabei weiterhin der Kommune.

**Begründung:**

Die bisherige Entscheidung des Landkreises präventiv die Sozialarbeit an Schulen zu verstetigen, wo das Land keine Schulsozialarbeit vorhält, ist aufgrund der Bedarfslage auch zukünftig fortzuführen. Die Dauer von 5 Jahren ist dem aktuellen Arbeitsmarkt / Bewerbermangel auch im Berufsfeld der Sozialpädagogik geschuldet. Der Landkreis unterstreicht damit zu einem die Wertschätzung für die bisherigen Stelleninhaber und -inhaberinnen.

Ebenso erkennen wir die wichtige Bedeutung der Schulsozialarbeit für die Chancengleichheit aller Kinder unseres Landkreises an. Die CDU-Fraktion sieht den weiter zunehmenden Bedarf, auch bei den kleineren Schulen, an sozialpädagogischer Förderung. Die gesellschaftliche Entwicklung insgesamt, aber insbesondere auch die Corona-Pandemie und deren Folgen sowie die weiter stattfindende Migration erfordert eine frühzeitige Unterstützung unserer Kinder im LK Cloppenburg.

Die CDU hält es aus Verantwortung für die Kinder für erforderlich, hier – befristet für einen Zeitraum von 5 Jahren – ausreichende Mittel zur Finanzierung von Schulsozialarbeit bereitzustellen.

Gleichzeitig wird seitens der CDU-Fraktion betont, dass die Bereitstellung dieser Mittel als freiwillige Aufgabe des Landkreises erfolgt. Die Finanzierung des Personals für Schulsozialarbeit ist und bleibt Aufgabe und Verpflichtung des Landes. Gleichwohl erkennt der Landkreis Cloppenburg im Gegensatz zum Land den steigenden Bedarf in seinem Kreisgebiet und handelt verantwortlich.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Sebastian Vaske  
Fraktionsvorsitzender